

# 1. SALZBURGER MOBILITÄTSTAG

Am 13. Juni luden StadtBus in Kooperation mit dem Verein „Ein Schritt ins Alter“ Seniorinnen und Senioren aus Salzburg zum „Ersten Salzburger Mobilitätstag“ ein. Neben einem umfassenden Informations- und Beratungsangebot erwartete die Besucher ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Gastronomie, einem Gewinnspiel und einer Seniorentanz-Vorführung.

Der auf dem Gelände der Obus-Zentralgarage in der Alpenstraße 91 veranstaltete Informationstag richtete sich in erster Linie an ältere oder mobilitätseingeschränkte Menschen. Einen ganzen Tag lang konnten sich Junggebliebene und Interessierte individuell rund ums Thema Mobilität beraten lassen.

**Motto: „Mobil sein – dabei sein“.**

Gerade für ältere Personen ist der Begriff Mobilität gleichzusetzen mit Sicherheit und Lebensfreude. Es gilt, Unsicherheiten und Ängste abzubauen, Selbständigkeit zu bewahren und dadurch die Lebensqualität zu erhöhen. Besonders ältere oder mobilitätseingeschränkte Menschen können oft am täglichen Leben nicht mehr richtig teilnehmen, weil sie sich in Bus oder Obus unsicher fühlen. StadtBus und der Verein „Ein Schritt ins Alter“ haben es sich daher zum Ziel gesetzt, diese Menschen zu unterstützen und zu beraten. So wird beispielsweise bereits seit längerer Zeit ein Bus-Sicherheitstraining für diese Zielgruppe durchgeführt.



Für uns selbstverständliche Dinge des täglichen Lebens können für mobilitätseingeschränkte Personen zum Problem werden. Langsam scheint das Bewußtsein in der Öffentlichkeit zu wachsen.

Den Seniorinnen und Senioren wurde ein äußerst interessanter Informationstag geboten: Neben dem Samariterbund wurden sie vom ARBÖ, vom Blinden- und Sehbehindertenverband, von der Universitätsklinik für Geriatrie und von Physioaustria sowie Ergotherapie beraten. Errath Ingo & Partner, die Firma Hansaton und das Kuratorium für Verkehrssicherheit, die Firma Lambert, der Behindertenbeauftragte des Magistrates Salzburg und viele andere informierten die Messebesucher individuell.



Bild oben: Viele ältere Menschen haben Angst vor einer Busfahrt. Angebote wie Bus-Sicherheitstrainings sollen Sicherheit schaffen.

Bild unten: Das Fahrrad als Fortbewegungsmittel. Die Besucher hatten die Möglichkeit, alternative Fortbewegungsmittel vor Ort auszuprobieren.



VM Doris Veit und Petra Wimmer informieren über das Angebot von 81-11.



Die Salzburger Funktaxi-Vereinigung 81-11 nutzte die Gelegenheit, über das breitgefächerte Angebot und die Vorteile einer Taxifahrt zu informieren. Viele Besucher zeigten großes Interesse an den angebotenen Sachtransporten und ließen sich mit kleinen Aufmerksamkeiten verwöhnen.

Ein großer Dank an die Veranstalter StadtBus und Verein „Ein Schritt ins Alter“ für diese äußerst gelungene Informationsveranstaltung!

PeWi



Viele Seniorinnen und Senioren besuchten den Mobilitätstag und ließen sich beraten.



Fotos: Verein „Ein Schritt ins Alter“ sowie Andreas Mayrhofer